



18. Sozialerhebung  
Variablenfragebogen zum  
kumulierten Datensatz 10. - 21. Sozialerhebung

# Wirtschaftliche und soziale Situation der Studierenden

im Jahre 2006

"Durchschnittsstudent"  
Irina Schweigert

Was lässt sich verbessern?

Wie leben Studierende heute?

Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. In der Regel geben Sie Ihre Antworten durch Ankreuzen oder Eintragen einer Zahl (entsprechend dem Antwortsymbol unter der jeweiligen Fragennummer).

**01.** **bedeutet:** Sie kreuzen die zutreffende Antwort an, z. B. Erststudium  **X**

**04.** **bedeutet:** Sie tragen die zutreffende Zahl (rechtsbündig) ein, z. B.  **Anzahl Fachsemester**

**17.** **bedeutet:** Sie kreuzen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert an      **sehr unzufrieden**  $\longleftrightarrow$  **sehr zufrieden**

Dabei können Sie Ihr Urteil abstufen, zum Beispiel zwischen „sehr unzufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz links) und „sehr zufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz rechts).

**>>** **weiter mit Frage 10** **bedeutet:** Die nächsten Fragen bis zur angegebenen Fragennummer können Sie überspringen

## LISTE DER STUDIENBEREICHE/STUDIENFÄCHER – wird zur Beantwortung der Frage 2 und ggf. der Frage 5 benötigt

Sollte Ihr Studienfach keinem der aufgeführten Studienbereiche zuzuordnen sein, dann geben Sie bitte bei Frage 2 die genaue Bezeichnung Ihres Hauptstudienfachs an.

### Sprach- und Kulturwissenschaften

- 11 Evangelische Theologie, – Religionslehre
- 12 Katholische Theologie, – Religionslehre
- 13 Philosophie, Ethik, Religionswissenschaft
- 14 Geschichte
- 15 Archäologie
- 16 Medienkunde, Kommunikationswissenschaft, Journalistik, Publizistik, Bibliothekswissenschaft, Dokumentationswissenschaft
- 17 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 18 Latein, Griechisch, Byzantinistik
- 19 Germanistik, Deutsch
- 20 Anglistik, Englisch, Amerikanistik
- 21 Romanistik, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch
- 22 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik, andere slawische Sprache
- 23 Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 24 Völkerkunde, Ethnologie, Volkskunde
- 25 Sonstige Fächer der Sprach- und Kulturwissenschaften

### Psychologie

- 26 Psychologie

### Erziehungswissenschaften, Pädagogik

- 27 Erziehungswissenschaften, Pädagogik

### Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

- 28 Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

### Sportwissenschaft, Sportpädagogik

- 29 Sportwissenschaft, Sportpädagogik

### Rechtswissenschaft, Jura

- 30 Rechtswissenschaft, Jura

### Wirtschaftswissenschaften

- 31 Betriebswirtschaftslehre
- 32 Volkswirtschaftslehre
- 33 Wirtschaftswissenschaften
- 34 Wirtschaftsingenieurwesen
- 35 Sonstige Fächer der Wirtschaftswissenschaften

### Sozialwissenschaften

- 36 Politikwissenschaft, Politologie
- 37 Sozialwissenschaft, Soziologie, Sozialkunde
- 38 Sozialwesen, Sozialpädagogik
- 39 Sonstige Fächer der Sozialwissenschaften

### Mathematik, Naturwissenschaften

- 40 Mathematik, Statistik
- 41 Informatik
- 42 Physik, Astronomie
- 43 Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie
- 44 Pharmazie
- 45 Biologie
- 46 Geologie, Geowissenschaften
- 47 Geographie, Erdkunde
- 48 Sonstige Fächer der Naturwissenschaften

### Medizin/Gesundheitswissenschaften

- 49 Gesundheitswissenschaft/-management/-pädagogik Nichtärztliche Heilberufe, Pflegewissenschaft
- 50 Humanmedizin
- 51 Zahnmedizin
- 52 Veterinärmedizin

### Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaft

- 53 Agrarwissenschaften, Gartenbau, Lebensmittel- und Getränketechnologie
- 54 Landschaftspflege, Landschaftsgestaltung, Umweltgestaltung, Naturschutz
- 55 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 56 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- 57 Sonstige Fächer der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

### Ingenieurwissenschaften

- 58 Bergbau, Hüttenwesen
- 59 Maschinenbau, Verfahrenstechnik (einschl. Produktions-, Fertigungs-, Versorgungstechnik, Physikalische Technik, Chemie-Ingenieurwesen u. a.)
- 60 Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik
- 61 Verkehrstechnik, Verkehrsingenieurwesen, Nautik, Schiffsbau, Schiffstechnik
- 62 Architektur, Innenarchitektur
- 63 Raumplanung, Umweltschutz
- 64 Bauingenieurwesen, Ingenieurbau
- 65 Vermessungswesen, Kartographie
- 66 Sonstige Fächer der Ingenieurwissenschaften

### Kunst, Musik

- 67 Kunstwissenschaft, –geschichte, –erziehung
- 68 Bildende Kunst, Gestaltung, Graphik, Design, Neue Medien
- 69 Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Schauspiel, Theaterwissenschaft
- 70 Musik, Musikwissenschaft, Musikerziehung
- 71 Sonstige Fächer der Kunst und Musik



01.



**Ist Ihr derzeitiges Studium ein . . .**

- Erststudium (auch nach Studiengangwechsel – wichtig: bisher kein Abschluss)
- Zweitstudium (nach abgeschlossenem Erststudium)
- Weiterbildender Studiengang (Ergänzungs-/Zusatz-/Aufbaustudium oder weiterbildender Masterstudiengang)
- Promotionsstudium (nach erstem Abschluss)

Variable nicht im gepoolten SUF

02.



**Welches Hauptfach bzw. welche Fächer studieren Sie im Sommersemester 2006?**

Bitte tragen Sie hier die Nummer des zutreffenden bzw. weitestgehend zutreffenden Studienbereichs/Studienfachs aus der links abgedruckten Liste der Studienbereiche/Studienfächer ein.

<input type="text"/>	1. Fach	stu01a_h
<input type="text"/>	ggf. 2. Fach	stu01b_h
<input type="text"/>	ggf. 3. Fach	stu01c_h

03.



**Welchen Abschluss streben Sie zunächst an?** (Bei mehreren angestrebten Abschlüssen bitte nur den zeitlich nächsten Abschluss in der ersten Spalte ankreuzen)

**Sollten Sie bereits einen Abschluss erworben haben, bitte in der zweiten Spalte ankreuzen.**

- |   | angestrebter Abschluss   | erworbener Abschluss     |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Fachhochschuldiplom                                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Diplom einer Universität/Kunsthochschule o. ä.          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Magister  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bachelor  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Master  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Staatsexamen  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| kirchliche Prüfung                                      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Promotion   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| anderer Abschluss (einschließlich Abschluss im Ausland) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| keinen Abschluss  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

angestrebter Abschluss

erworbener Abschluss

stu02\_h

stu03\_h

Falls Sie nicht in einem Masterstudiengang eingeschrieben sind:

04.



**Haben Sie die Absicht, nach dem derzeit angestrebten Abschluss einen Masterstudiengang zu absolvieren?**

- nein
- ja, direkt nach Erwerb des Bachelor bzw. nach meinem ersten Abschluss
- ja, aber erst, wenn ich Berufserfahrungen gesammelt habe
- weiß ich noch nicht

Variable nicht im gepoolten SUF

04.



**Streben Sie einen Lehramtsabschluss an?**

- nein
- ja

Variable nicht im gepoolten SUF

05.



**Haben Sie seit Ihrer Erstmatrikulation das Hauptstudienfach oder den angestrebten Abschluss gewechselt?** (Als Studiengangwechsel gilt nicht die Aufnahme eines weiteren Studiums nach erfolgreichem Abschluss eines ersten Studiums!)

- nein
- ja, Fach und Abschluss
- ja, nur das Fach
- ja, nur den Abschluss

>> weiter mit Frage 6

stu06\_h

Falls Sie das Hauptstudienfach und/oder den Abschluss gewechselt haben:  
**In welchem Fach waren Sie bei der Erstmatrikulation eingeschrieben und welchen Abschluss strebten Sie damals an?**

06.



Hauptstudienfach bei der Erstmatrikulation (Nummer aus der Liste der Studienfächer entnehmen und eintragen)

stu07\_h

angestrebter Abschluss bei der Erstmatrikulation (bitte Bezeichnung eintragen):

stu08\_h

ZAHL

Wie viele Semester waren Sie in dem ursprünglich gewählten Studiengang eingeschrieben?

stu09



**06.** Seit wie vielen Semestern (einschl. Sommersemester 2006) sind Sie im derzeitigen Studiengang eingeschrieben? **stu04**

ZÄHL  Anzahl Fachsemester

**07.** Wie viele Semester (einschl. Sommersemester 2006) sind Sie bisher insgesamt an Hochschulen eingeschrieben? (Semester im derzeitigen Studiengang plus ggf. in einem anderen Studiengang absolvierte Semester sowie Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an ausländischen Hochschulen) **stu05**

ZÄHL  Anzahl Hochschulsemester

**08.** Haben Sie Ihr Studium zwischendurch (offiziell oder inoffiziell) unterbrochen?

X nein  > **stu10\_h** 9

ja

**Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?**

Wehr- oder Zivildienst  [ ] **stu11a** [ ] möglich

Schwangerschaft/Kindererziehung  **stu11b**

andere familiäre Gründe  **stu11c**

gesundheitliche Probleme  zu **stu11h\_g**

finanzielle Probleme  **stu11d**

Erwerbstätigkeit  **stu11e**

Zweifel am Sinn des Studiums  **stu11f**

um andere Erfahrungen zu sammeln  **stu11g**

sonstiger Grund  **stu11h\_g**

**Wie lange haben Sie Ihr Studium unterbrochen?**  Untert **stu12** stern

ZÄHL

**09.** Haben Sie während Ihrer Studienzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

X nein  >> weiter mit Frage 10

ja, einmal  **stu13\_h**

ja, mehrmals

**TEXT** **An welcher Hochschule waren Sie vor Ihrem (letzten) Wechsel?**

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe:  **stu14a** **stu14b**

**SKALA** **Welche Rolle spielten die folgenden Gründe für die Wahl Ihrer gegenwärtigen Hochschule?**

bessere Studienbedingungen  überhaupt keine Rolle ← **stu15a** → eine sehr große Rolle

Studienangebot entspricht eher meinen Erwartungen  **stu15b**

Ruf der Hochschule  **stu15c**

Wechsel des Studiengangs  **stu15d**

keine/geringere Studiengebühren/-beiträge  **stu15e**

geringere Lebenshaltungskosten  **stu15f**

attraktivere Stadt  **stu15g**

persönliche Gründe  **stu15h**

**10.** **TEXT** **An welcher Hochschule sind Sie im Sommersemester 2006 immatrikuliert?**

Sollten Sie an einer Hochschule eingeschrieben sein, die in verschiedenen Städten Standorte/Abteilungen hat, geben Sie bitte den für Sie zutreffenden Standort bzw. die Abteilung an (z. B.: Name: Fachhochschule Aachen, Abteilung in: Jülich).

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe:  **stu16a\_h**

ggf. Standort/Abteilung in:  **stu16b\_h**

**11.** **X** **Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?**

Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind.  **stu17**

Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule.  nur 1 Nennung!

Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind.



12.

ZAHL

**Wie viele Stunden haben Sie in der vergangenen Woche täglich für folgende Aktivitäten aufgewandt?**

Angaben für jeden Wochentag in **Stunden**.  
Bitte auf **volle** Stunden runden!

Lehrveranstaltungen  
Vorlesungen, Seminare, Praktika usw. \_\_\_\_\_

Sonstiger studienbezogener Aufwand  
Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und  
Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw. \_\_\_\_\_

Tätigkeiten gegen Bezahlung \_\_\_\_\_

Zeitaufwand in der vergangenen Woche

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
tim01a	tim1b	tim1c	tim1d	tim1e	tim1f	tim1g
tim02a	tim2b	tim2c	tim2d	tim2e	tim2f	tim2g
tim03a	tim3b	tim3c	tim3d	tim3e	tim3f	tim3g

13.

X

**Welchen Zeitraum umfasste an Ihrer Hochschule die vorlesungsfreie Zeit des vorangegangenen Wintersemesters 2005/06?**

Betrifft mich nicht, weil ich noch nicht immatrikuliert war.  >> weiter mit Frage 14

ZAHL

Vorlesungsfreie Zeit des Wintersemesters 2005/06 \_\_\_\_\_ von 

Tag	Monat

 bis 

Tag	Monat

ZAHL

**Wie viele Stunden haben Sie in dieser vorlesungsfreien Zeit insgesamt für folgende Aktivitäten aufgewandt?**

Falls Sie für die aufgeführten Aktivitäten keine Zeit investiert haben, bitte ankreuzen, ansonsten die Stundenzahl eintragen – ggf. Schätzung.

Lehrveranstaltungen (Blockseminar, Prüfungen/Klausuren, Praktika usw.)  keine Ze investie

Sonstiger studienbezogener Aufwand (Prüfungsvorbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw.)

Tätigkeiten gegen Bezahlung

Variablen nicht im gepoolten SUF

Zeit


ANGABEN ZUR VORBILDUNG



14.

X

**Hatten Sie vor der Erstimmatrikulation bereits eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen?**

nein  >> weiter mit Frage 15  
ja  **ped03\_h**

**Falls ja: Wann haben Sie diese Berufsausbildung abgeschlossen?**

vor Erwerb der Hochschulreife   
nach Erwerb der Hochschulreife  **ped04\_h**  
gleichzeitig mit dem Erwerb der Hochschulreife

15.

X

**Welche Studienberechtigung hatten Sie bei der Erstimmatrikulation?**

allgemeine Hochschulreife   
fachgebundene Hochschulreife   
Fachhochschulreife  **ped01\_h**  
andere Studienberechtigung   
und zwar (Kurzbeschreibung): \_\_\_\_\_



16. X

### In welchem Land haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben und in welchem Land studieren Sie heute?

- Baden-Württemberg
- Bayern  **ped02\_h**
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen
- im Ausland

Studienberechtigung erworben in:

ich studiere in:

**stu16b\_h**

17. ZAHL

### Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung und der Erstimmatrikulation?

**ped05\_h**

Monate - ggf. runden

## ANGABEN ZUR WOHSITUATION



18. X

### Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 2006 und wo würden Sie am liebsten wohnen?

Bitte beachten: Sollten Sie z. B. am Hochschulort eine Wohnung/ein Zimmer haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner/Partnerin), dann kreuzen Sie in der ersten Spalte bitte nur Ihre Wohnform am Hochschulort an.

- bei den Eltern oder Verwandten
- in einem Studentenwohnheim:  **liv01\_h**
  - im Einzelzimmer
  - im Einzelzimmer in einer Wohngruppe
  - im Einzelappartement
  - in einer Mehrzimmer-Wohnung (für Paare oder Studierende mit Kind)
  - im Zweibettzimmer
- in einer Mietwohnung (ggf. auch Eigentumswohnung):
  - allein
  - mit (Ehe-)Partner(in) und/oder Kind
  - in einer Wohngemeinschaft
- zur Untermiete bei Privatleuten

ich wohne:

ich würde am liebsten wohnen:

**liv02\_h**

19. X SKALA

### Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

sehr unzufrieden

sehr zufrieden

   **liv03\_h** 

20. X SKALA

### Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Einzelaspekten Ihrer Wohnsituation?

- Größe des Wohnbereichs
- Entfernung zur Hochschule
- Nachbarschaftsverhältnis
- Wohngegend
- Angemessenheit des Mietpreises

sehr unzufrieden

sehr zufrieden

   **liv04a\_v18**  
   **liv04b\_v18**  
   **liv04i\_v18**  
   **liv04g\_v18**  
   **liv04c\_v18**

ich zahle keine Miete

Variable nicht im gepoolten SUF



**21. Wie gut beherrschen Sie – neben Ihrer Muttersprache – die folgenden Sprachen?**

X  
SKALA

keine Kenntnisse    mangelhaft    ←    →    sehr gut

Englisch   ( **Ian01**

Französisch   ( **Ian02**

Spanisch   ( **Ian03**

andere Sprache, die Sie gelernt haben   ( **Ian04**

und zwar (bitte Sprache eintragen): \_\_\_\_\_

ANGABEN ZUM BAFÖG



**22. Werden Sie im laufenden Semester nach dem BAFöG gefördert?**

X

**baf01\_h**

nein   >> weiter mit Frage **23**

Antrag ist noch nicht entschieden   >> weiter mit Frage **25**

ja

**Falls ja:**

X

**Wird das BAFöG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt?**

**baf02**

nein

ja

X

**In welcher Form erhalten Sie BAFöG?**

als Zuschuss und Darlehen (jeweils zur Hälfte)

als Zuschuss (infolge einer Behinderung, Schwangerschaft, Pflege/Erziehung eines Kindes)

als verzinsliches Darlehen der KfW Bankengruppe

X

**Ist in Ihrem Förderungsbetrag ein Zuschlag enthalten für**

nein    ja

**baf03a**

**baf03b** je **25**

höheren Wohnbedarf (bei Mietkosten von mehr als 133 € pro Monat)

Ihre Kranken- und Pflegeversicherung   →

X

**23. Haben Sie während Ihres Studiums schon einmal einen Antrag auf BAFöG gestellt?**

X

**baf04**

nein

ja, ich habe einmal einen Antrag gestellt, der wurde aber abgelehnt

ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, ein Antrag auf Weiterförderung wurde dann aber abgelehnt

ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, habe dann aber keinen Antrag auf Weiterförderung mehr gestellt:

- weil die Voraussetzungen für eine Weiterförderung nicht gegeben waren
- aus einem anderen Grund

X

**24. Aus welchem Grund haben Sie bisher keinen BAFöG-Antrag gestellt bzw. werden Sie im Sommersemester 2006 nicht nach dem BAFöG gefördert?**

mehrere Nennungen möglich

Einkommen der Eltern bzw. des Ehepartners ist zu hoch

eigenes Einkommen/Vermögen ist zu hoch

Förderungshöchstdauer wurde überschritten

Studienfach wurde gewechselt

notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden

bei Studienbeginn war das 30. Lebensjahr bereits vollendet

das jetzige Studium ist eine nicht förderungsfähige weitere Hochschulausbildung (Zweitstudium, Ergänzungsstudium, Promotionsstudium)

der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, dass es sich nicht lohnt

will keine Schulden machen

anderer Grund

und zwar (bitte erläutern): \_\_\_\_\_

**baf05a\_h**

**baf05b\_h**

**baf05c\_h**

**baf05d\_h**

**baf05e\_h**

**baf05f\_h**

**baf05g\_h**

**baf05h\_h**

**baf05i\_h**

**baf05j\_h**

**25.**  
ZAHL

**Wie viel Geld steht Ihnen durchschnittlich im Monat während des Sommersemesters 2006 zur Verfügung? Geben Sie bitte für jede zutreffende Finanzierungsquelle den Betrag an.**

Sollten Sie Ihren Lebensunterhalt auch mit unregelmäßigen Einnahmen (z. B. Verdienst aus Ferienarbeit) oder durch früher erworbenes Geld (Ersparnisse, Vermögen) bestreiten, geben Sie bitte nur den Betrag an, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.

€ pro Monat

- von den Eltern \_\_\_\_\_ (bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto) **fin01a\_h**
- vom Partner/von der Partnerin \_\_\_\_\_ (bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto) **fin01b\_h**
- von anderen Verwandten, Bekannten \_\_\_\_\_ (bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto) **fin01c\_h**
- Ausbildungsförderung nach dem BAföG – aktueller Förderungsbetrag (gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehen oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt) **fin01d\_h**
- Bildungskredit von der KfW Bankengruppe (vormals Deutsche Ausgleichsbank) **fin01e\_h**
- Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse \_\_\_\_\_ **fin01f\_h**
- Kredit von einer Privatperson \_\_\_\_\_ (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.) **fin01f\_h**
- eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon mtl. im Durchschnitt einsetzen.) **fin01g\_h**
- eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden \_\_\_\_\_ (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.) **fin01h\_h**
- Waisengeld oder Waisenrente \_\_\_\_\_ **fin01i\_h**
- Stipendium \_\_\_\_\_ **fin01j\_h**
- andere Finanzierungsquelle \_\_\_\_\_ und zwar: \_\_\_\_\_ **fin01k\_h**

(bitte andere Finanzierungsquelle eintragen)

Bitte berücksichtigen Sie hier nicht das, was Ihre Eltern bzw. Ihr Partner/ Ihre Partnerin für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. Überweisung der Miete an Ihren Vermieter). Solche Leistungen geben Sie bitte bei Frage 26 an.

**26.**  
ZAHL

**Wie hoch sind die Ausgaben für die nachfolgend aufgeführten Positionen Ihrer Lebenshaltung? Was bezahlen Sie davon selbst? Was bezahlen ggf. die Eltern bzw. Ihr Partner/Ihre Partnerin?**

**Ausnahme:** Sollten Sie bei Ihren Eltern wohnen, geben Sie lediglich an, was Sie selbst für die jeweilige Position ausgeben.

ich bezahle dafür selbst:

zusätzlich zu dem in Frage 25 genannten Betrag, bezahlen meine Eltern, mein Partner/meine Partnerin für mich – ggf. schätzen:

€ pro Monat

€ pro Monat

- Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung, Wasser, Müllabfuhr usw. (falls z. B. der Partner/die Partnerin die gesamte Miete bezahlt, geben Sie nur den Anteil an, den er/sie zu Ihren Gunsten übernimmt) **fin02a\_h** **fin03a\_h**
- Ernährung (Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä.; nicht vergessen: Ausgaben Ihrer Eltern, wenn Sie diese z. B. am Wochenende besuchen) **fin02b\_h** **fin03b\_h**
- Kleidung (nicht vergessen: Kleidungsgegenstände z. B. der Eltern – bitte ggf. umrechnen auf den Durchschnittswert pro Monat) **fin02c\_h** **fin03c\_h**
- Lernmittel (Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien, Druckerpatronen usw.; aber nicht: Anschaffungskosten für einen Computer, ein Instrument o. ä.) **fin02d\_h** **fin03d\_h**
- laufende Ausgaben für ein Auto (Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer und Ausgaben für Kraftstoff/Öl usw. – ggf. umrechnen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat) **fin02e\_h** **fin03e\_h**
- Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel (für Fahrten zur Hochschule, zu den Eltern, zu Freunden usw. – ggf. Beitrag für ein Semesterticket umlegen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat) **fin02f\_h** **fin03f\_h**
- eigene Krankenversicherung (ggf. einschl. Beitrag zur Pflegeversicherung) sowie Arztkosten und Medikamente (soweit sie nicht von der Versicherung getragen werden) **fin02g\_h** **fin03g\_h**
- Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Porto **fin02h\_h** **fin03h\_h**
- Freizeit, Kultur und Sport **fin02i\_h** **fin03i\_h**



**27. Wie hoch waren Ihre Ausgaben für die Einschreibung/Rückmeldung zum Sommersemester 2006?** (Verwaltungsgebühren, Studentenwerksbeitrag, Studierendenselbstverwaltung, Semesterticket)

| | | |

€ pro Semester

**28. Haben Sie für das Sommersemester 2006 Studiengebühren/Studienbeiträge bezahlt?**

nein

ja

Variablen nicht im gepoolten SUF

**Falls ja: Wie hoch ist der Betrag für das laufende Semester?**

| | | |

€ pro Semester

**29. Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre finanzielle Situation zu?** (Aussagen, die für Ihre Situation unpassend sind, bitte durch Ankreuzen im vorgesehenen Feld kennzeichnen.)

	passt nicht		trifft gar nicht zu	← →	trifft völlig zu
meine Eltern unterstützen mich finanziell so gut sie können	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ich habe den Eindruck, meine Eltern finanziell zu überfordern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ich will finanziell nicht auf meine Eltern angewiesen sein	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
es macht mir nichts aus, neben dem Studium Geld verdienen zu müssen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
durch das Jobben wird sich meine Studienzeit verlängern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ohne BAföG-Förderung könnte ich nicht studieren	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung ist angemessen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung gibt mir eine sichere Planungsperspektive	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
die Finanzierung meines Lebensunterhalts während des Studiums ist sichergestellt	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

## GELD VERDIENEN WÄHREND DES STUDIUMS



**30. Sind Sie in der vorlesungsfreien Zeit im Frühjahr 2006 und/oder im laufenden Sommersemester einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdient haben bzw. verdienen?**

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2006		Vorlesungszeit: Sommersemester 2006
entfällt, noch nicht eingeschrieben	<input type="checkbox"/>		
nein, nicht erforderlich	<input type="checkbox"/>	<b>job01_h</b>	<input type="checkbox"/>
nein, wegen Studienbelastung nicht möglich	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
nein, ohne Erfolg Tätigkeit/Job gesucht	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ja, gelegentlich	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ja, häufig	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
ja, laufend	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

**Wenn Sie weder in der vorlesungsfreien Zeit 2006 noch im laufenden Semester Geld verdient haben:**

>> weiter mit Frage 31

**Mit welcher Tätigkeit verdienen bzw. verdienen Sie Geld?**

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2006		Vorlesungszeit: Sommersemester 2006
Aushilfstätigkeit (z. B. in einer Fabrik, einem Büro, einer Kneipe)	<input type="checkbox"/>	<b>job20a</b>	<input type="checkbox"/>
studentische Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<b>job20b</b>	<input type="checkbox"/>
wissenschaftliche Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<b>job20c</b>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit in dem Beruf, der vor dem Studium erlernt wurde	<input type="checkbox"/>	<b>job20d</b>	<input type="checkbox"/>
Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung (integriert ins Studium)	<input type="checkbox"/>	<b>job20e</b>	<input type="checkbox"/>
Berufstätigkeit im Rahmen eines berufs begleitenden Studiums	<input type="checkbox"/>	<b>job20f</b>	<input type="checkbox"/>
Durchführung eines Praktikums (Praktikumsvergütung)	<input type="checkbox"/>	<b>job20g</b>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit, für die der erworbene Studienabschluss Voraussetzung ist	<input type="checkbox"/>	<b>job20h</b>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit, für die im Studium erworbene Kenntnisse Voraussetzung sind	<input type="checkbox"/>	<b>job20i</b>	<input type="checkbox"/>
freiberufliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<b>job20j</b>	<input type="checkbox"/>
selbständige Tätigkeit im eigenen Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<b>job20k</b>	<input type="checkbox"/>
Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/>	<b>job20l</b>	<input type="checkbox"/>
andere Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<b>job20m</b>	<input type="checkbox"/>
und zwar:			<input type="checkbox"/>



Forts.

30.

### Wie hoch war der Nettostundenlohn für diese Tätigkeit?

(Bei mehreren Tätigkeiten bitte den Stundenlohn für die letzte bzw. derzeitige Tätigkeit angeben.)

ZAHLE

X

SKALA

### Inwieweit geben die folgenden Aussagen Ihre Gründe wieder, während des Studiums Geld zu verdienen?

Vorlesungsfreie  
Zeit: Frühjahr 2006

Vorlesungszeit:  
Sommersemester 2006

Nettostundenlohn – bitte auf vollen Euro-Betrag runden: \_\_\_\_\_

Variable nicht im  
gepoolten SUF

job04\_h

Ich verdiene während des Studiums Geld, . . .

trifft gar nicht zu

trifft völlig zu

- weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist      job05a\_h
- damit ich mir etwas mehr leisten kann      Job05b\_h
- um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind      job05c\_h
- um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen      job05d\_h
- um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein      job05e\_h
- weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/Partnerin, Kind)      job05f\_h
- damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe      job05g\_h

## ANGABEN ZUR ERNÄHRUNG



31.

X

### Wie häufig gehen Sie im Laufe einer Woche während der Vorlesungszeit durchschnittlich in eine Mensa oder Cafeteria zum Essen?

durchschnittliche Anzahl pro Woche

- zum Frühstück  0  1  2  3 nut01a\_h  7
- zu einer Zwischenmahlzeit am Vormittag  0  1  2  3 nut01b\_h  7
- zum Mittagessen  0  1  2  3 nut01c\_h  7
- zu einer Zwischenmahlzeit am Nachmittag  0  1  2  3 nut01d\_h  7
- zum Abendessen  0  1  2  3 nut01e\_h  7

32.

X

SKALA

### Falls Sie zum Mittagessen nie oder nur selten in die Mensa/Cafeteria gehen: Was hindert Sie daran?

trifft gar nicht zu

trifft völlig zu

- Zeitmangel
- Lehrveranstaltungen liegen zeitlich ungünstig
- Lage und Erreichbarkeit
- Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote
- Qualität der Angebote
- Atmosphäre
- persönliche Lebenssituation (z. B. Erwerbstätigkeit, Partnerschaft, Gesundheit)
- Abneigung gegen Verpflegung aus Großküchen jeder Art

Variablen nicht im  
gepoolten SUF

33.

X

SKALA

### Was ist Ihnen an den Mensen/Cafeterien besonders wichtig?

überhaupt  
nicht wichtig

sehr wichtig

- qualitativ hochwertige Angebote      nut02a
- kostengünstige Angebote      nut02b
- Angebote aus ökologisch erzeugten Produkten      nut02c
- geringer Zeitaufwand      nut02d
- guter Service      nut02e
- eine gute räumliche Gestaltung der Mensa/Cafeteria      nut02f
- die räumliche Nähe zur Hochschule      nut02g
- Mensa/Cafeteria als Ort der Kommunikation/ Information      nut02h

## ANGABEN ZU IHRER PERSON



34.

X

### Ihr Geschlecht

- männlich
- weiblich

dem01\_h

35.

ZAHLE

### Ihr Lebensalter (in Jahren)

dem02\_h



**36. Ihr Familienstand**

verheiratet

nicht verheiratet in fester Partnerbeziehung

nicht verheiratet ohne feste Partnerbeziehung

**Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerbeziehung leben: Welche Tätigkeit übt Ihr Partner/Ihre Partnerin aus?**

absolviert eine Ausbildung (Schule, Studium, Berufsausbildung)

ist erwerbstätig (vollzeit- oder teilzeitbeschäftigt)

ist nicht erwerbstätig

dem03

dem04\_g

**37. Haben Sie Kinder?**

nein

ja

Falls ja: Studierende mit Kind werden gebeten, auch den beigegeführten Zusatzbogen auszufüllen.

dem05

**38. Haben Sie Geschwister?**

nein

ja

dem09\_h

**39. Falls ja: Wie viele Ihrer Geschwister sind noch in der Ausbildung?**  
(Schule, Studium, Berufsausbildung)

dem10\_h

**39. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?**

deutsche Staatsangehörigkeit

andere Staatsangehörigkeit

und zwar:

dem11a\_h

dem11b\_h

**40. Haben Sie Ihre Staatsangehörigkeit gewechselt?**

nein

ja

**Falls ja: Welche Staatsangehörigkeit hatten Sie vorher?**

bitte eintragen:

dem12

dem13\_h

## GESUNDHEITLICHE BEEINTRÄCHTIGUNG



**41. Haben Sie eine Behinderung/chronische Krankheit?**

nein

ja, eine Behinderung/chronische Krankheit

**Falls ja: Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Schädigung?**  
Bitte beschreiben Sie in wenigen Worten die Art der Schädigung und ordnen Sie diese einer der nachfolgenden Antwortkategorien zu (ggf. Mehrfachzuordnung):

Allergien, Atemwegserkrankungen

Schädigung des Stütz- und Bewegungsapparates

Sehschädigung

Hörschädigung

Erkrankung innerer Organe/chronische Stoffwechselstörung

Psychische Erkrankung

Hauterkrankung

Schädigung des Hals-/Nasenbereichs

Schädigung des zentralen Nervensystems

Sonstige Schädigung

**Sind Sie durch Ihre gesundheitliche Schädigung im Studium beeinträchtigt?**

nein

ja

**Falls ja: Kreuzen Sie bitte den Grad der Beeinträchtigung an.**

>> weiter mit Frage 42

Dem Bundesdatenschutzgesetz entsprechend, weisen wir explizit darauf hin, dass die Beantwortung auch dieser Frage freiwillig ist!

Variablen nicht im gepoolten SUF

sehr schwach      sehr stark



42.  
X

**Ist Ihr Vater/Ihre Mutter**

	Vater	Mutter
voll erwerbstätig _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
teilzeit beschäftigt _____	par01_h	par02_h
arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rentner(in)/Pensionär(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nicht erwerbstätig (z. B. Hausfrau, Hausmann) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verstorben/unbekannt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43.  
X

**Welches ist der höchste Schulabschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?**

	Vater	Mutter
Volksschul- oder Hauptschulabschluss (mindestens 8. Klasse) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Realschulabschluss oder andere Mittlere Reife (10. Klasse) _____	par03_h	par04_h
Abitur oder andere Hochschulreife (mindestens 12. Klasse) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keinen Schulabschluss _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mir nicht bekannt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

44.  
X

**Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?**

	Vater	Mutter
Lehre bzw. Facharbeiterabschluss _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meisterprüfung, Fachschul-/Technikerabschluss _____	par05_h	par06_h
Hochschulabschluss (einschl. Lehrerausbildung und Fachhochschule) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keinen Berufsabschluss _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mir nicht bekannt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45.  
X

**Ordnen Sie bitte den aktuell bzw. zuletzt ausgeübten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das nachfolgend aufgeführte Spektrum beruflicher Positionen ein.**

jeweils nur eine Nennung!

**Arbeiter/Arbeiterin**

	Vater	Mutter
• ungelernte(r), angelernte(r) Arbeiter(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Facharbeiter(in), unselbständige(r) Handwerker(in) _____	par07_h	par08_h
• Meister(in), Polier(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Angestellter/Angestellte**

• Angestellte(r) mit ausführender Tätigkeit _____ z. B. Stenotypist(in), Verkäufer(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Angestellte(r) mit qualifizierter Tätigkeit in mittlerer Position _____ z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), Werkmeister(in), Krankenschwester, Pfleger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Angestellte(r) in gehobener Position _____ z. B. Lehrer(in), wiss. Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• leitende(r) Angestellte(r) mit umfassenden Führungsaufgaben _____ z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Vorstand größerer Betriebe und Verbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beamter/Beamtin**

• Beamter/Beamtin des einfachen und mittleren Dienstes _____ z. B. Schaffner(in), Amtshilfe, Sekretär(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Beamter/Beamtin des gehobenen Dienstes _____ z. B. Inspektor(in), Oberinspektor(in), Amtmann/-frau, Amtsrat/-rätin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Beamter/Beamtin des höheren Dienstes _____ ab Regierungsrat/-rätin, Lehrer(in) ab Studienrat/-rätin aufwärts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Selbständiger/Selbständige**

• kleinere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Einzelhändler(in) mit kleinem Geschäft, Handwerker(in), kleinere(r) Landwirt(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mittlere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Einzelhändler(in) m. großem Geschäft, Hauptvertreter(in), größere(r) Landwirt(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• größere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Unternehmer(in) mit großem Betrieb bzw. hohem Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Freiberuflich tätig**

z. B. Arzt/Ärztin mit eigener Praxis, Rechtsanwalt/-anwältin mit eigener Kanzlei, Künstler(in), Schausteller/Schaustellerin		
• mit geringem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit mittlerem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit hohem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**nie berufstätig gewesen**

_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------	--------------------------	--------------------------



46.

X

**Hatten Sie in den letzten zwölf Monaten Beratungs- oder Informationsbedarf zu den nachfolgend aufgeführten Themenbereichen?**

ja, ich hatte Bedarf zu folgenden Themen:

mehrere Nennungen möglich

- Finanzierung des Studiums  **adv01a**
- Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts  **adv01b**
- Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit  **adv01c**
- Vereinbarkeit von Studium und Kind(ern)  **adv01g**
- Studium mit einer Behinderung/chronischer Krankheit  **zu adv01q**
- Krankenversicherung  **adv01i**
- Lern-/Leistungsprobleme  **adv01d**
- Arbeitsorganisation/Zeitmanagement  **adv01j**
- Zweifel das Studium fortzuführen  **adv01k**
- Studienabschlussprobleme  **adv01l**
- Prüfungsangst  **adv01e**
- Arbeits- und Konzentrationsschwierigkeiten  **adv01m**
- Kontaktschwierigkeiten  **adv01n**
- Partnerschaftsprobleme  **adv01o**
- Probleme im familiären Umfeld  **adv01p**
- mangelndes Selbstwertgefühl  **zu adv01q**
- depressive Verstimmungen  **zu adv01q**
- Probleme mit Alkohol oder anderen Drogen  **zu adv01q**
- sonstiges Thema  **adv01q**  
bitte erläutern: \_\_\_\_\_

nein, ich hatte keinen Beratungs- und Informationsbedarf  **adv02\_v18** er mit Frage 47

X

**Haben Sie in den letzten zwölf Monaten zu den angekreuzten Themenbereichen ein Beratungsangebot des Studentenwerks/der Hochschule oder einer Einrichtung außerhalb des Hochschulbereichs in Anspruch genommen?**

nein, ich habe kein Beratungsangebot in Anspruch genommen

ja, ich habe zu folgenden Themen ein Beratungsangebot genutzt:

Angebot des Studentenwerks/ der Hochschule

Angebot außerhalb des Hochschulbereichs

- Finanzierung des Studiums  **adv03a**
- Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts  **adv03b**
- Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit  **adv03c**
- Vereinbarkeit von Studium und Kind(ern)  **adv03g**
- Studium mit einer Behinderung/chronischer Krankheit
- Krankenversicherung  **adv03i**
- Lern-/Leistungsprobleme  **adv03d**
- Arbeitsorganisation/Zeitmanagement  **adv03j**
- Zweifel das Studium fortzuführen  **adv03k**
- Studienabschlussprobleme  **adv03l**
- Prüfungsangst  **adv03e**
- Arbeits- und Konzentrationsschwierigkeiten  **adv03m**
- Kontaktschwierigkeiten  **adv03n**
- Partnerschaftsprobleme  **adv03o**
- Probleme im familiären Umfeld  **adv03p**
- mangelndes Selbstwertgefühl
- depressive Verstimmungen
- Probleme mit Alkohol oder anderen Drogen
- sonstiges Thema  **adv03q**

↑ Variablen nicht im gepoolten SUF ↓



Forts. **46.**  
X

**Haben Sie in den letzten zwölf Monaten für ein oder mehrere Themen, die Sie angekreuzt haben, ein Beratungsangebot gesucht, aber kein passendes Angebot gefunden?**

nein \_\_\_\_\_

ja \_\_\_\_\_

zum Thema (bitte eintragen): \_\_\_\_\_

Variable nicht im gepoolten SUF

**AUSLANDSERFAHRUNGEN**



**47.**  
X

**Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium im Ausland aufgehalten?** (Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischer Hochschule, Auslandspraktikum, Sprachkurs, Lehrerassistent, Sommerschule u. ä.)

nein \_\_\_\_\_

ja \_\_\_\_\_

abr01\_h weiter mit Frage 48

ZAHL

**Falls ja : Wie viele Monate waren Sie bisher studienbezogen im Ausland?**

jeweils auf volle Monate runden

Studium an einer ausländischen Hochschule \_\_\_\_\_ **abr02a**  **abr03a**

Praktikum im Ausland \_\_\_\_\_ **abr02b**  **abr03b**

Sprachkurs im Ausland \_\_\_\_\_ **abr02c**  **abr03c**

anderer studienbezogener Auslandsaufenthalt und zwar: \_\_\_\_\_ **abr02d**  **abr03d**

bitte erläutern

TEXT

**In welchem Land bzw. in welchen Ländern waren Sie?**

Studium in: \_\_\_\_\_ **abr04a\_h** **abr04b\_h** **abr04c\_h**

Praktikum in: \_\_\_\_\_ **abr05a\_h** **abr05b\_h** **abr05c\_h**

Sprachkurs in: \_\_\_\_\_ **abr06a\_h** **abr06b\_h** **abr06c\_h**

anderer studienbezogener Aufenthalt in: \_\_\_\_\_ **abr07a\_h** **abr07b\_h** **abr07c\_h**

X

**Wie haben Sie das Studium, das Praktikum oder den Sprachkurs im Ausland finanziert?** Bitte jede genutzte Quelle ankreuzen.

Auslandsstudium	Auslandspraktikum	Sprachkurs im Ausland
Eltern/Partner/Partnerin _____ <b>abr08a</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09a</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10a</b>
BAföG _____ <b>abr08b</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09b</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10b</b>
eigener Verdienst aus Tätigkeiten vor dem Auslandsaufenthalt _____ <b>abr08c</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09c</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10c</b>
eigener Verdienst aus Tätigkeiten während des Auslandsaufenthalts _____ <b>abr08d</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09d</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10d</b>
EU-Stipendium _____ <b>abr08e</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09e</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10e</b>
deutsches Stipendium _____ <b>abr08f</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09f</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10f</b>
sonstiges Stipendium _____ <b>abr08g</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09g</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10g</b>
Bildungskredit von der KfW Bankengruppe (vormals Deutsche Ausgleichsbank) _____ <b>abr08h</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09h</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10h</b>
andere Finanzierungsquelle _____ <b>abr08i</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr09i</b>	<input type="checkbox"/> <b>abr10i</b>

und zwar: \_\_\_\_\_

bitte andere Finanzierungsquelle angeben

X

**Fand der bzw. einer der von Ihnen durchgeführten studienbezogenen Auslandsaufenthalte im Rahmen eines Programms statt?**

nein \_\_\_\_\_  **abr11\_h**

ja, ERASMUS \_\_\_\_\_

ja, anderes EU-Programm \_\_\_\_\_

ja, Austauschprogramm meiner Hochschule \_\_\_\_\_

ja, anderes Programm \_\_\_\_\_



**48. Beabsichtigen Sie, während des Studiums einen – ggf. einen weiteren – studienbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen?**

X

- nein, kein Interesse
- nein, sehe keine Realisierungschance
- weiß ich noch nicht
- ja, eventuell
- ja, ganz bestimmt
- ja, ich habe schon konkrete Vorbereitungen getroffen

abr12\_h

**49. Wie stark wird Ihre Bereitschaft, einen studienbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen, beeinflusst durch . . .**

X

SKALA

- |  | gar nicht |            | sehr stark |
|--|-----------|------------|------------|
| nicht ausreichende Fremdsprachenkenntnisse <input type="checkbox"/>                          | (         | abr13a_h   | )          |
| Schwierigkeiten, Informationen zu bekommen <input type="checkbox"/>                          | (         | abr13b_h   | )          |
| Wohnprobleme im Gastland <input type="checkbox"/>  | (         | abr13c_h   | )          |
| die Trennung vom Partner/der Partnerin, Kind(ern), Freunden <input type="checkbox"/>         | (         | abr13d_h   | )          |
| den Wegfall von Leistungen bzw. Verdienstmöglichkeiten <input type="checkbox"/>              | (         | abr13e_h   | )          |
| eine mögliche finanzielle Mehrbelastung <input type="checkbox"/>                             | (         | abr13f_v18 | )          |
| eigene Trägheit <input type="checkbox"/>   | (         | abr13g_h   | )          |
| erwartete Zeitverluste im Studium <input type="checkbox"/>                                   | (         | abr13h_v18 | )          |
| einen vermutlich nur geringen Nutzen für das Studium in Deutschland <input type="checkbox"/> | (         | abr13i_v18 | )          |
| Probleme mit der Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen <input type="checkbox"/>   | (         | abr13j_h   | )          |
| Zugangsbeschränkungen des bevorzugten Ziellandes <input type="checkbox"/>                    | (         | abr13k_h   | )          |

**Eine zusätzliche Bitte:**

HIS hat ein virtuelles Studierendendorf HISBUS aufgebaut, das es ermöglicht, bei wichtigen hochschulpolitischen Entscheidungen kurzfristig Rat und Urteil von Studierenden durch Online-Befragungen einzuholen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bereit wären, uns auch auf diesem Weg Fragen zu hochschulbezogenen Themen zu beantworten und uns hierfür Ihre E-Mail-Adresse angeben.

Die E-Mail-Adresse wird unmittelbar nach Eingang vom Fragebogen abgetrennt und nicht mit den Angaben im Fragebogen verarbeitet. Ihre Adresse wird weder an Dritte weitergeleitet noch zu Werbezwecken missbraucht.

- ja, ich möchte nähere Informationen zu HISBUS und gebe meine E-Mail-Adresse an
- nein, ich möchte nicht teilnehmen
- weil (bitte kurz erläutern):

med17\_h



**Wenn Sie noch Ergänzungen, Anmerkungen oder kritische Hinweise haben, bitten wir Sie, uns diese hier mitzuteilen.**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



meine E-Mail-Adresse ↑



## Informationen über die Akteure und die Durchführung der Untersuchung

### **Wer erhält den Fragebogen?**

Für die Sozialerhebung wird eine Stichprobe Studierender befragt (derzeit jede/r 27.), deren Zusammensetzung repräsentativ für alle Studierenden an Fachhochschulen und Universitäten in der Bundesrepublik ist. Zu diesem Zwecke hat Ihre Hochschule nach dem Zufallsprinzip eine entsprechende Anzahl von Anschriften aus der aktuellen Studierendendatei gezogen, d.h. jede/r hat eine gleich große Chance, in die Stichprobe aufgenommen zu werden. Die Hochschule hat dann die von HIS bereitgestellten Befragungsunterlagen mit den Anschriften der Studierenden versehen und die so adressierten Unterlagen bei der Post – zur Übermittlung an Sie – aufgegeben.

**Weitere Informationen im Internet:** <http://www.sozialerhebung.de>

### **>> beauftragt vom Deutschen Studentenwerk**

Die Studentenwerke und ihr Dachverband, das Deutsche Studentenwerk, engagieren sich für die soziale, wirtschaftliche, kulturelle und gesundheitliche Förderung der Studierenden. Als moderne Dienstleistungsunternehmen bieten heute 61 Studentenwerke für knapp 2 Mio. Studierende ihren Service an – damit Studieren gelingt! Das DSW koordiniert und unterstützt die Arbeit der Studentenwerke, vertritt ihre Interessen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Verbänden bzw. Organisationen, die den gleichen Zwecken dienen.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.studentenwerke.de>

### **>> gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Weitere Informationen im Internet: <http://www.bmbf.de>

### **>> durchgeführt von HIS Hochschul-Informationssystem**

HIS ist eine Einrichtung von Bund und Ländern und erbringt Forschungs- und Dienstleistungen für Hochschulen, Wissenschafts- und Kultusministerien. Im Bereich Studierendenforschung arbeitet HIS u.a. zu Themen wie Studienwünsche von Abiturient(inn)en, Ausbildungs- und Berufsverläufe, soziale Situation Studierender, Gründe für den Studienabbruch, Qualität der Lehre, studentische Auslandsmobilität und ausländische Studierende in Deutschland.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.his.de>

### **Kontakt**

Für Rückfragen stehen Ihnen bei HIS (Postfach 2920, 30029 Hannover) zur Verfügung:

**Wolfgang Isserstedt:** Tel.: 0511/1220-208; e-mail: [isserstedt@his.de](mailto:isserstedt@his.de)

**Dr. Elke Middendorff:** Tel.: 0511/1220-194; e-mail: [middendorff@his.de](mailto:middendorff@his.de)

**Steffen Weber:** Tel.: 0511/1220-157; e-mail: [weber@his.de](mailto:weber@his.de)





Wir bitten diejenigen studierenden Mütter und Väter, deren jüngstes Kind bei Studienbeginn noch nicht geboren oder jünger als 16 Jahre war, zusätzlich die folgenden Fragen zu beantworten. Ihre Antworten sollen Aufschluss darüber geben, wie Studierende Studium und Kinder vereinbaren.

Vielen Dank!

**1.** Wie viele Kinder haben Sie?  **dem06\_h**

ZÄHL

**2.** Wie alt ist Ihr Kind bzw. sind Ihre Kinder?    **dem07\_h**

ZÄHL

1. Kind      2. Kind      3. Kind

**3.** Welche der folgenden Situationen trifft während des Sommersemesters am ehesten auf Sie und Ihre Kinder zu? (Falls sich Ihre Situation am Wochenende von der in der Arbeitswoche unterscheidet, geben Sie bitte nur an, welche Situation in der Arbeitswoche am ehesten zutrifft.)

X

Mein Kind bzw. meine Kinder leben ständig in meinem Haushalt

Mein Kind bzw. meine Kinder leben abwechselnd bei mir und bei dem anderen Elternteil

Mein Kind bzw. meine Kinder leben nicht bei mir im Haushalt, sondern überwiegend...

- bei dem anderen Elternteil
- bei den Großeltern
- an einem dritten Ort

**dem08\_v18**

**dem08\_h**

weiter mit Frage 13

X Leben Sie in Ihrem Haushalt am Hochschulort gemeinsam mit einem Partner bzw. mit einer Partnerin?

nein

ja

**4.** Von wem wird Ihr (jüngstes) Kind meistens betreut, wenn Sie sich um Ihr Studium kümmern, und welche Betreuungsform würden Sie nutzen, wenn Sie die freie Wahl hätten? (Bitte geben Sie die gewünschte Betreuungsform auch dann an, wenn sie sich nicht von der genutzten unterscheidet!)

X

	vormittags		nachmittags	
	genutzte Form	gewünschte Form	genutzte Form	gewünschte Form
ich nehme das Kind mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Kind bleibt allein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung durch Partner/Partnerin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung durch Verwandte/Freunde/Bekannte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung durch Tagesmutter/-vater	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung durch Kinderkrippe/-garten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung in Halbtagschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung im Hort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung in Ganztagschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung durch sonstige Personen/Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und zwar: _____				

(bitte angeben)

**Variable nicht im gepoolten SUF**

**5.** Wie viele Stunden wird Ihr (jüngstes) Kind durch Dritte von montags bis freitags insgesamt betreut?  **kid02\_v15** n von ags

ZÄHL

Wie viele Stunden Betreuungszeit würden Sie von montags bis freitags insgesamt nutzen, wenn Sie die freie Wahl hätten?  **Variable nicht im gepoolten SUF** n von ags

ZÄHL

**6.** Sofern Sie Ihr (jüngstes) Kind in einer Betreuungseinrichtung untergebracht haben: Wer ist Träger der Einrichtung?

X

Studentenwerk/Hochschule

Kommune

anderer Träger (z.B. kirchliche Einrichtungen)

Elterninitiative

**kid04\_h**

